

**Angebot (detaillierte Beschreibung/
Preise siehe Homepage:
www.steffis-tierfluesterei.ch)**

- Tierkommunikation mit 1 Tier bis zu 5 Fragen des Tierhalters an sein Tier, mit lebenden oder verstorbenen Tieren
- Kommunikation mit einem verstorbenen Menschen
- Suche nach vermissten Tieren
- Sterbebegleitung Tier

Für Mensch & Tier:

- Feinstofflicher Gesundheits-Check/
Chakren lesen physische und psychische Ebene
- Komplementärmedizinische, unverbindliche Beratung / Behandlungsvorschläge
- Energiebehandlung (Fernbehandlung)
- Bachblütenberatung
- Schüssler Salze Beratung
- Geschenkgutscheine (Wert- oder Behandlungsgutscheine) sind ebenfalls erhältlich.

Geld-Zurück-Garantie

Sollten Sie Ihr Tier in einer vorgängigen Charakterbeschreibung von mir nicht zu mindestens 80% wiedererkennen, verrechne ich Ihnen die Tierkommunikation nicht bzw. erstatte Ihnen das bereits einbezahlte Geld zurück.



Steffi Tonina

Diplomierte holistische Tierkommunikatorin BVTKS®
und sensitiv-mediale Begleiterin für Mensch und Tier
(inkl. Sterbebegleitung)

Rebbergstrasse 49 · 8240 Thayngen

E-Mail: steffi@steffis-tierfluesterei.ch

Mobile: +41 79 217 69 47

für Nachrichten/WhatsApp/SMS.

Anrufe nur nach Vereinbarung

www.steffis-tierfluesterei.ch



Offizielles Empfehlungsmitglied
des Bundesverbandes
Tierkommunikation Schweiz



www.steffis-tierfluesterei.ch

Tierkommunikation

Was ist Tierkommunikation?

Tierkommunikation nennt man die feinstoffliche Kommunikation zwischen Mensch und Tier. Nach Erweiterung des persönlichen Wahrnehmungsfeldes durch Meditation tritt man mit Hilfe der hellen Sinne mit dem Energiefeld des Tiers in Kontakt. Über diese sogenannte «Ausersinnliche Wahrnehmung» ist es möglich, dem Energiefeld des Tieres Informationen zu entnehmen und sie in die menschliche Sprache zu übersetzen.

Zudem können wir dem Tier Fragen stellen und Antworten erhalten, was je nach eigenen individuellen Stärken auf verschiedenen Wahrnehmungsebenen erfolgen kann.

Wie läuft eine Tierkommunikation ab?

Die Tierkommunikation läuft nicht wie ein normales Gespräch zwischen Menschen ab. Wir hören nicht die Stimme des Tieres in unserem Kopf, sondern wir nehmen auf verschiedenen Ebenen feinstoffliche Informationen über das Tier wahr, die wir dann bestmöglich «übersetzen» und in menschliche Worte fassen.

So hängen bei einem Tierkommunikator die Resultate seiner Arbeit im Wesentlichen von seiner Motivation, den tieferen Beweggründen, der persönlichen Ausprägung seiner Hellsinne sowie zu einem sehr grossen Teil von der Übung und gezielter Fragestellung ab.

Was kann Tierkommunikation NICHT leisten?

- Tierkommunikation ersetzt in keinem Fall den Tierarzt-/Arztbesuch
- Tierkommunikation ersetzt keine Erziehung und kein Training
- wir respektieren den Willen des Tiers – dem Tier wird nichts aufgezwungen
- Tierkommunikation ist nicht fehlerfrei – auch hier gibt es Missinterpretationen oder Missverständnisse



In welchen Fällen kann Tierkommunikation helfen?

- bei Verhaltensänderungen und -auffälligkeiten (Unsauberkeit, Aggression, Unsicherheit, Futterverweigerung, Trennungsangst usw.)
- beim Verarbeiten von gravierenden Veränderungen, wie z.B. Änderung im sozialen Umfeld, Umzug/Umbau, veränderter Tagesrhythmus, Ferienabwesenheit usw.
- um ein erlebtes Trauma abzuschwächen oder zu ergründen
- um das Tier auf eine bevorstehende Untersuchung oder medizinische Behandlung vorzubereiten
- um ein vermisstes Tier wiederzufinden oder Hinweise auf den Verbleib zu bekommen
- in der Sterbebegleitung bei alten oder schwer erkrankten Tieren
- bei gesundheitlichen Problemen, Erkennen von Schwachstellen